

AMTSBLATT

des Landkreises
Meißen

www.kreis-meissen.de



Nummer 10

Donnerstag, 12. Dezember 2008



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel übermittle ich Ihnen allen meine besten Grüße. Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen friedvolle, gesegnete und erholsame Feiertage und für das nächste Jahr Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit.

Die Weihnachtsfeiertage fallen in diesem Jahr für Berufstätige sehr günstig und wenn wir ganz ehrlich sind: wir haben das auch verdient.

Vor fast zwölf Monaten sind wir mit mehr oder weniger großen Erwartungen in das Jahr 2008 gestartet. Jetzt, wo dieses Jahr wie im Flug schon fast vergangen ist, stellen wir wieder einmal fest: Manches konnten wir zuwege bringen, einige Wünsche haben sich noch immer nicht erfüllt. Es ist anscheinend so eine Sache mit dem Glück. Der indische Politiker Mahatma Gandhi war der Meinung, das Geheimnis eines glücklichen Lebens liege in der Entsagung. Ein deutscher Gebrauchsphilosoph meinte dagegen: Nur Lotteriegewinner sind mit jeder Regierung glücklich.

Wenn uns jetzt - in der Vorweihnachtszeit - die Nachrichten aus Afghanistan, Irak, Kongo und so vielen anderen Teilen der Welt erreichen, wird wohl klar, dass wir eigentlich allen Grund zur Dankbarkeit haben - für das Glück, unser Leben in Frieden und Freiheit verbringen zu dürfen, verschont von Natur- und von Menschen ausgelösten Katastrophen. Gerade zu Weihnachten, dem Fest der Besinnung, ist Gelegenheit darüber nachzudenken.

Weihnachten hat bei uns traditionsgemäß einen besinnlichen Charakter. Wir feiern Heilig Abend keine große Party, sondern eher im kleinsten Kreis der Familie. Der Alltag ist für viele von uns schließlich stressig genug. Nur einige entwickeln selbst auf dem Weg zur inneren Ruhe Hektik. Freuen wir uns auf ein paar schöne entspannte Tage mit allem was dazu gehört.



Wie immer möchte ich an dieser Stelle allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern danken, die sich auch in diesem Jahr wieder in ganz besonderem Maße ehrenamtlich für das Wohl des Landkreises Meißen und seiner Menschen engagiert haben. Bürgerschaftlicher Einsatz und Solidarität gehören bei uns zum Alltag - trotz allem Gerede von der „kalten und entsolidarisierten Gesellschaft“.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, nochmals alles Gute für Sie und Ihre Familien. Eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Arndt Steinbach
Landrat

Fotos: Thomas Kube

Aus dem Inhalt

	Seite
Amthliche Bekanntmachungen	2
Aktuelles aus dem Landkreis	3
Tipps, Termine und Vereine	7
Jubiläen	7

NÄCHSTER

REDAKTIONSSCHLUSS:

Donnerstag, der 18.12.2008

NÄCHSTER

ERSCHEINUNGSTERMIN:

**Montag,
der 29.12.2008**

Impressum:

Herausgeber:

Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21
01662 Meißen
Telefon: 03521/ 725 -0

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen
der Landkreisverwaltung:
Arndt Steinbach
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen

Verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen
der Landkreisverwaltung:

Pressestelle des Landratsamtes:
Eberhard Franke
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
Telefon: 03521/ 7257014
Fax: 03521/ 7257000
E-Mail: presse@kreis-meissen.de

Verlag, Satz, Druck, Vertrieb, Anzeigen

Riedel OHG, Verlag, Werbung,
Öffentlichkeitsarbeit,
H.-Heine-Str. 13a
09247 Chemnitz, OT Röhrsdorf;
Tel.: 03722/502000
Fax: 03722/502001
E-Mail: verlag@riedel-ohg.de
Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint 14tägig, kostenlos an bekanntgegebenen Verteilpunkten in den Landkreisen. Einzel Exemplare zum Versand bzw. als Abonnement werden vom Verlag gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt kann auch im Internet gelesen werden unter: www.kreis-meissen.de und www.riesa-grossenhain.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

zur 3. Sitzung des Kreistages Meißen am 18.12.2008

Beginn: 15:00 Uhr
Sitzungsort: Kulturzentrum Großenhain, Schlossplatz 1, 01558 Großenhain

TAGESORDNUNG

- 1 Eröffnung, Tagesordnung, Protokollbestätigung
- 2 Ausscheiden aus dem Kreistag Meißen Kreisrat Axel Huth
- 3 Verpflichtung von Kreisrat Hagen Görsch
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Geschäftsbericht der Verwaltung
- 6 Jugendhilfeplan des Landkreises Meißen 2009-2012
- 7 Beschluss des Nahverkehrsplanes für den Landkreis Meißen
- 8 Struktur und Finanzierung des ÖPNV im Landkreis Meißen
- 9 Beschluss der Haushaltssatzung 2009 des Landkreises Meißen
- 10 Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben zur Ersatzbeschaffung von Kraftfahrzeugen
- 11 Verabschiedung der Herren Kreisbrandmeister Siegfried Bossak und Gerd Nestler und Bestellung des Kreisbrandmeisters und der Stellvertreter für den Zeitraum vom 01.01.2009 bis 31.12.2010
- 12 Satzung über die Erhebung von Gebühren für Arbeitsleistungen der Feuerwehertechnischen Zentren (FTZ) des Landkreises Meißen
- 13 Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2007
- 14 Aufbauwerk der Region Riesa, Meißen und Großenhain GmbH - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2007
- 15 Musikschule des Landkreises Meißen
 - 15.1 Eigenbetrieb „Musikschule des Landkreises Meißen“ - Jahresabschluss zum 31. Dezember 2007
 - 15.2 Zusammenführung der Musikschulen des Landkreises Meißen
 - 15.3 Vereinbarung zur Einbringung der „Musikschule Coswig e. V.“ in den Eigenbetrieb „Musikschule des Landkreises Meißen“
 - 15.4 Musikschulsatzung des Eigenbetriebes „Musikschule des Landkreises Meißen“ ab 01.01.2009
 - 15.5 Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Musikschule des Landkreises Meißen“ ab 01.01.2009
 - 15.6 Gebührensatzung für die „Musikschule des Landkreises Meißen“ ab 01.01.2009
- 16 Wappen und Fahne für den neuen Landkreis Meißen
- 17 Trägerschaft für die Förderschule für geistig Behinderte „Lichtblick“ Riesa sowie Liegenschaften Magdeburger Str. 2 und Rathausplatz 3 in Riesa
- 18 Finanzierung des Kulturraumes „Elbtal - Sächsische Schweiz - Osterzgebirge“
- 19 Kreismedienstelle/Medienpädagogisches Zentrum
 - 19.1 Änderung der Bezeichnung Kreismedienstelle Meißen in „Medienpädagogisches Zentrum Meißen“ und neue Satzung
 - 19.2 Gebührensatzung und Gebührenverzeichnis des Medienpädagogischen Zentrums Meißen
- 20 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung von Notfallrettung und Krankentransport im Landkreis Meißen (Gebührensatzung Rettungsdienst)
- 21 Förderung der Volkshochschule
- 22 Unterstützung des Kreissportbundes bei der Gewinnung junger Vereinsmitglieder
- 23 Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für Betreuungsangebote an den Förderschulen in Trägerschaft des Landkreises Meißen
- 24 Anwendung der Sächsischen Sozialhilferichtlinien
- 25 Kosten der Unterkunft (KdU) und der Heizung im Landkreis Meißen; Verwaltungsvorschrift zur Regelung des Verfahrens und der Richtwerte
- 26 Bestellung ehrenamtlicher Behindertenbeauftragten
- 27 Eigenbetrieb „Wohnpflegeheim Heidehäuser“ - Jahresabschluss zum 31.12.2007
- 28 Betriebsleitung für den Eigenbetrieb „Wohnpflegeheim Heidehäuser“
- 29 Richtlinie über die Stiftung eines Ehrenpreises für ein verdienstvolles bürgerschaftliches Engagement im Landkreis Meißen



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

- 30 Reduzierung des Bürgschaftsvolumens des Landkreises Meißen
- 31 Ermächtigung zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnungen/Jahresabschlüsse der Kommunen und Zweckverbände
- 32 Mitgliedschaften des Landkreises Meißen in Vereinen
- 33 Erste Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Meißen und der Geschäftsordnung des Kreistages Meißen
- 34 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter des Verwaltungsausschusses
- 35 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter des Technischen Ausschusses
- 36 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Soziales, Schule, Kultur und Sport
- 37 Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter des Jugendhilfeausschusses (Kreisräte oder in Angelegenheiten der Jugendhilfe erfahrene Personen)
- 38 Bestellung eines Mitgliedes für den Aufsichtsrat der Grundstücksentwicklungsgesellschaft des Landkreises Meißen mbH
- 39 Bestellung der Mitglieder/Ersatzmitglieder im Aufsichtsrat MEISOP gGmbH
- 40 Information über die überörtliche Prüfung des (Alt-) Landkreises Meißen
- 41 Anfragen und Informationen

Die Tagesordnung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Meißen, 5. Dezember 2008



Arndt Steinbach
Landrat

Öffentliche Zustellung Vollzug des Sozialgesetzbuch Zweiter Teil (SGBII) Zehntes Buch (X)

Herrn **Micha Michael**, geb. 12.03.1975, Wohnsitz unklar, ist der vom Landratsamt Meißen, Dezernat IV, Amt für Arbeit und Soziales, erlassene Versagungsbescheid vom 10.10.2008, **Aktenzeichen: 1002.5.0055**, zuzustellen. Die öffentliche Zustellung erfolgt, da der Aufenthaltsort der o.g. Person derzeit unbekannt ist (§ 10 Abs. 1 Ziffer 1 SächsVwZG). Der Bescheid liegt beim Landratsamt Meißen, Amt für Arbeit und Soziales, Loosestraße 17-19, 01662 Meißen, zur Abholung in Zimmer A040 bereit. Die Benachrichtigung wird gemäß § 10 Abs. 2 Satz 6 SächsVwZG zwei Wochen lang ausgehängt und laut Bekanntmachungssatzung des Landkreises Meißen vom 29.10.1998 durch Aufnahme in das Amtsblatt des Landkreises Meißen ortsüblich bekanntgemacht. Der Versagungsbescheid vom 10.10.2008 gilt zwei Wochen nach Bekanntgabe als öffentlich zugestellt (§ 37 Abs. 4 SGB X). Ab dem Zeitpunkt der Zustellung beginnt die Rechtsbehelfsfrist nach § 62 SGB X von einem Monat an zu laufen.

Meißen, 20.11.2008

Würkner, Amtsleiter
Amt für Arbeit und Soziales

Zur 3. Sitzung am 25.11.2008 fasste der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Kreisentwicklung des Kreistages Meißen folgende Beschlüsse

Beschlussgegenstand:

Einsatz von zwei Kreiswegewarten im Landkreis Meißen

BESCHLUSS – DER AUSSCHUSS FÜR WIRTSCHAFT, UMWELT UND KREISENTWICKLUNG BESCHLIEßT:

1. Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Kreisentwicklung beschließt, insgesamt zwei Kreiswegewarte im Landkreis Meißen einzusetzen. Die Verwaltung wird beauftragt, neben dem bereits für den ehemaligen Landkreis Meißen tätigen Kreiswegewart einen zweiten Kreiswegewart zu berufen.
2. Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Kreisentwicklung ist über den Abschluss der Vereinbarung zu informieren.

Beschluss Nr.: 08/5/0100

Beschlussgegenstand:

Einsatz eines ehrenamtlichen Kreisradwegewartes im Landkreis Meißen

BESCHLUSS – DER AUSSCHUSS FÜR WIRTSCHAFT, UMWELT UND KREISENTWICKLUNG BESCHLIEßT:

1. Der Ausschuss für WUK beschließt den Einsatz eines ehrenamtlichen Kreisradwegewartes.
2. Der Berufung von Herrn Gramann als Kreisradwegewart wird zugestimmt.

Beschluss Nr.: 08/5/0105

AKTUELLES

Erfolgreicher Erntehelfereinsatz bei regionalen Arbeitgebern

Zum Abschluss der Erntesaison ziehen die Agentur für Arbeit Riesa, das Amt für Arbeit und Soziales Meißen sowie die ARGE SGB II Riesa-Großenhain auch in diesem Jahr eine positive Bilanz. Erneut ist es gemeinsam gelungen, den regionalen Landwirtschaftsbetrieben bevorrechtigte Erntehelfer im notwendigen Umfang zu vermitteln.

Über 400 Arbeitsuchende bekundeten in diesem Jahr ihr Interesse an einer saisonalen Erntetätigkeit bei ihrem zuständigen Ansprechpartner und wurden entsprechend ihrer Wünsche und Eignung in den Bewerberpool aufgenommen. Im Rahmen von Teil- oder Vollzeitbeschäftigungen bot sich diesen Personen damit die Möglichkeit, mit einer befristeten Tätigkeit die Arbeitslosigkeit zumindest für einen gewissen Zeitraum zu überbrücken. Für die Einsätze bei der Gemüse-, Erdbeer-, Sauerkirsch- und Apfelernte sowie der Wein- und Hopfenernte kann nach den bisherigen Auswertungen eine erfreuliche Bilanz gezogen werden.

Rund 290 Arbeitslosengeld I- und Arbeitslosengeld II – Empfänger sowie Nichtleistungsempfänger nahmen eine Saisonbeschäftigung als Erntehelfer auf und stellten dabei ihr Engagement, Durchhaltevermögen und ihre Flexibilität unter Beweis. Positive Rückmeldungen gibt es auch von den rund 15 landwirtschaftlichen Arbeitgebern aus der Region, die mit den beiden Ämtern eng zusammenarbeiten. Hervorgehoben werden dabei die gute Erreichbarkeit sowie die schnelle Vermittlung der Erntehelfer. Bei den meisten Anfragen konnte auch kurzfristig gemeldeter Bedarf gedeckt werden. Die „Vor-Ort-Termine“ der Arbeitsvermittler aus beiden Ämtern trugen zur Klärung der verschiedensten Fragen von den Arbeitgebern und Arbeitnehmern bei. Die Arbeitgeber schätzten die Arbeitsleistungen der vermittelten Saisonkräfte positiv ein. In den kommenden Wochen werden die Erfahrungen dieser Saison mit allen Beteiligten gemeinsam ausgewertet und bereits Absprachen zur Vorgehensweise im nächsten Jahr getroffen.



Apfelernte im Landwirtschaftsbetrieb Obst- & Weinbau Henke.

AKTUELLES

Talente erhalten Stipendium des Landrates

Ein Traditionskonzert aus dem Altlandkreis Riesa-Großenhain fand dieser Tage seine Fortsetzung. Vor etwa 15 Jahren startete die Premiere „Stipendiatenkonzert“ der landkreiseigenen Musik- und Kunstschule. Anliegen war damals wie heute, musikalisch begabte Kinder und Jugendliche mit einem Jahresstipendium zu fördern.

Zum Kreis der Förderer gehören seit Beginn die ehemalige Vizepräsidentin des Sächsischen Landtages Brigitte Zschoche, die Fördervereine Riesa und Großenhain, die Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain sowie seit drei Jahren der in Großenhain niedergelassene Arzt Dr. Bernd Sachs. Das jeweilige Jahreskonzert ist schließlich Dank und Talentebeweis.

Mit Fusion der Landkreise kam die Frage nach der Zukunft der Musikschulen - indirekt auch die nach Fortsetzung der Riesa-Großenhainer Förderung - in die Gremien des Kreistages. Der Beigeordnete des Landkreises Ulrich Zimmermann überreichte zum 1. Konzert im neuen Landkreis Meißen in Großenhain die Stipendien des Landrates an die junge Klavierspielerin Sabine Dietze, die hochbegabte Geigerin Elisa Mischok (Foto) und den engagierten Klavierspieler wie Orchestermusiker Dominik Schwetlick.

In dem Grußwort lobte Ulrich Zimmermann den hohen Stellenwert der Musikschule für die musische Bildung der Kinder und Jugendlichen. Im Landkreis Meißen gibt es neben der Riesa-Großenhainer Schule, zwei weitere in Meißen und Coswig. Insgesamt besuchen 3.600 Schülerinnen und Schüler den Musikunterricht.

„Bereits in den Verhandlungen zur Landkreisfusion im Frühjahr 2008“, so Ulrich Zimmermann, „gab es ein klares Bekenntnis zu den Standorten der Musikschulen in Trägerschaft des Landkreises Meißen.“ Doch musste „ein gemeinsames Dach“ für die neue Musikschule gefunden werden.

Wenn der Kreistag dem Konzept der Verwaltung zustimmt, wird es ab 1. Januar 2009 einen Eigenbetrieb Musikschulen geben. „Mit dem neuen Konstrukt“, ist sich Ulrich



Beigeordneter Ulrich Zimmermann überreicht ein Stipendium an die hochbegabte Geigerin Elisa Mischok. Foto: Klaus-Dieter Brühl

Zimmermann sicher, „werden viele Synergien freigesetzt und die Schule auf eine sichere finanzielle Basis gestellt.“

Wie wichtig und richtig diese Entscheidung ist, daran ließen die Musikerinnen und Musiker bei anschließenden Konzert keine Zweifel.

Förderung des ländlichen Raumes steht auf solidem Fundament

Vor rund einem Jahr wurde 34 sächsische Regionen zu „LEADER- und ILE-Gebieten“ ernannt. LEADER ist eine Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union zur Förderung des ländlichen Raumes, ILE steht für Integrierte Ländliche Entwicklung. Die Gebiete wurden nach einem mehrstufigen Bewertungssystem ausgewählt, ihnen kommen im Vergleich zu anderen Territorien höhere Fördersätze in mehr Förderbereichen zu. Aus Landesmitteln sollen bis 2013 insgesamt 422 Mio. Euro in die Regionen fließen. Das dem Landkreis Meißen zur Verfügung stehende Volumen setzt sich aus den anteiligen Budgets der Regionen Westlausitzer Heidebogen, Lommatzscher Pflege, Elbe-Röder-Dreieck, Klosterbezirk Altzella und Sächsisches Zweistromland zusammen und umfasst jährlich ca. 5,57 Mio. Euro. Die Förderschwerpunkte liegen bei uns im Landkreis bei der Um- und Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz, beim Straßen- und Wegebau sowie bei der Erhaltung, Sanierung und Konzentration sozialer und kultureller Einrichtungen. Am 26. November trafen sich im Handwerkerhof Sörnwitz auf Einladung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft Vertreter der LEADER- und ILE-Gebiete, um nach einem Jahr Projektarbeit Zwischenbilanz zu ziehen, Erfahrungen auszutauschen sowie Schlussfolgerungen für das weitere Geschehen zu ziehen.

Mit dem Rad von Meißen nach Riesa

Ob Frühling oder Winter, Sonne oder Schnee für Hans Jochen Gramann gibt es keine Radfahrpause. Der sportliche Senior peilt in diesen Tagen die 9.800 Kilometermarke für 2008 an. Das schafft mancher Landkreisbewohner pro Jahr nicht mal mit dem Auto. Was wohl auch kein Beitrag zum Umweltschutz wäre! Hans Jochen Gramann kennt jeden Meter Radweg im Altlandkreis Meißen und auch Riesa-Großenhain gehört längst zu seinen Tourplänen. Seit 2003 ist der pensionierte Lehrer ehrenamtlicher Kreisradwegewart. Die Rundwege Elbe-Nassau-Friedewald oder Elbe-Moritzburg-Lößnitzgrund, der Zille-Radweg und der Moritzburger Weg wurden unter Gramann-Regie realisiert. Während rechtseibisch das touristische Radwegenetz zu langen Touren einlädt, werden die linkselbischen Wege gegenwärtig konzeptionell vernetzt. „Für die Meißner 8“, erklärte Landrat Arndt Steinbach vor dem Wirtschaftsausschuss des Kreistages, „wird ein Konzept für die Beschilderung erstellt, das auch die Sehenswürdigkeiten an den Strecken beinhaltet. Wie bei den Wanderwegen möchte wir auch bei den Radwegen die Regionen Meißen und Riesa-Großenhain in der nächsten Zeit eng verknüpfen.“ Der Vertrag mit dem engagierten Radwegewart Hans Joch Gramann soll vorerst für ein Jahr gelten,



Verlängerung erwünscht! Und so wird der Kreisradwegewart in den nächsten Monaten auch zwischen Großenhain und Riesa offiziell unterwegs sein.

AKTUELLES

Achtung, neue Telefonnummern!

Seit dem 1. Dezember ist das Landratsamt in Meißen (Loosestraße und Brauhausstraße) sowie in Radebeul (Dresdner Straße) unter neuen Rufnummern erreichbar. Es bleibt die bekannte Einwahl 725, dann folgen die neuen Zimmeranschlüsse. So ändert sich z.B. die Nummer des Kreissozialamtes von bisher 725-655 in 725-3102, die des Ordnungsamtes von 725-223 in 725-1402, ebenso die Faxanschlüsse. Die neuen Nummern finden Sie unter www.kreis-meissen.de im Bereich „Service“.



EDV-Chef Joachim Kresse (2. v. r.) erklärt den für die Telefonvermittlung im Landratsamt zuständigen Mitarbeitern das neue IT-Konzept.

Kreiswegewarte auf Wandertour

Wer auf Wandertour geht, erwartet gut ausgeschilderte Wege. Im neuen Landkreis Meißen sollen zwei Wegewarte das Konzept zur Beschilderung übernehmen. Während im Altlandkreis Meißen seit 2001 ein ehrenamtlicher Wegewart unterwegs ist, übernahm in Riesa-Großenhain das Aufbauwerk die Kartografie der Wanderwege. Beide Regionen zu vernetzen und damit neue Wanderziele anzubieten, sind Aufgaben des Wegewartes. Landrat Arndt Steinbach begründete im Wirtschaftsausschuss das zeitige Engagement der Verwaltung zum Thema Kreiswegewart: „Es gibt in beiden ehemaligen Landkreisen noch Schilderlücken. Doch wir möchten mit einem sehr gut verknüpften Wanderwegenetz mehr Touristen für unseren schönen Landkreis interessieren.“ Aufgrund der Größe des Landkreises Meißen sowie der aktuellen Aufgaben sollen zwei Kreiswegewarte berufen werden. Für die Region Meißen wird die Vereinbarung mit dem bisherigen Kreiswegewart Eberhard Siebert für weitere zwei Jahre abgeschlossen, für Riesa und Großenhain begann die Personalsuche.

**12. Unternehmer-Preis des Ostdeutschen Sparkassenverbandes****SV Elbland Coswig Meißen e.V. ist Verein des Jahres**

Der Sportverein Elbland Coswig Meißen e.V. hat sich in Sachsen beim Unternehmer-Preis des Ostdeutschen Sparkassenverbandes (OSV) in der Kategorie „Verein“ durchgesetzt.

Der Verein wurde in Potsdam auf dem Unternehmer-Konvent des Ostdeutschen Sparkassenverbandes vor mehr als 500 Gästen ausgezeichnet. Den Preis übergaben der Geschäftsführende Präsident des OSV, Claus Friedrich Holtmann, der Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Matthias Platzeck, der in diesem Jahr Schirmherr des Unternehmer-Preises war und der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Meißen, Rolf Schlagloth, gemeinsam mit dem Landrat des Landkreises Meißen, Arndt Steinbach, an die Mitglieder Torsten Schröder und Rolf Baum.



Auszeichnung des SV Elbland in Potsdam (v. l. Matthias Platzeck, Rolf Baum, Claus Friedrich Holtmann, Torsten Schröder, Arndt Steinbach, Rolf Schlagloth).

Für Arndt Steinbach, Landrat des Landkreises Meißen, ist es „die beste Entscheidung, denn mit der Auszeichnung wird ein Verein der Extraklasse geehrt.“

Neben dem klassischen Angebot eines Sportvereins organisiert der Verein jedes Jahr den Elbtal-Weinlauf, im Jahr 2008 bereits zum 4. Mal. Vorbild ist übrigens der „Medoc-Marathon“ in Bourdeaux. Jedes Jahr kommen 3.000 Teilnehmer aus dem In- und Ausland. Mit Hilfe des Sports wollen die fast 300 Mitglieder das Elbland und seine Produkte, vor allem aber den sächsischen Wein bekannter machen.

Beim Elbtal-Weinlauf wird das Motto „Dabei sein ist alles“ groß geschrieben. Die Strecke und der Genuss des Meißener Weines stehen im Vordergrund und nicht die Platzierung. Die Strecke führt entlang der Sächsischen Weinstraße zu Orten, die nicht immer für Besucher zugänglich sind. Unterwegs warten 45 Rastplätze auf die Sportler, an denen Wein, aber auch Brot, Käse und Wurst probiert werden können. Bezahlt werden diese Köstlichkeiten mit dem Startgeld von 15 Euro. Der Unternehmer-Preis wurde zum 12. Mal vergeben. Der Preis wurde in den Kategorien „Unternehmer des Jahres“, „Kommune des Jahres“ und „Verein des Jahres“ verliehen. In jeder Kategorie ging die Ehrung je ein Mal nach Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Die Kategorie „Verein des Jahres“ richtet sich an Vereine, deren Mitglieder besondere Leistungen mit hoher gesellschaftlicher und regionaler Bedeutung vorweisen können. Bewerben konnten sich Vereine aus den Bereichen Soziales, Kultur, Sport und Wirtschaft.

AKTUELLES

Sparkasse bietet weiterhin Bargeldservice

Ab dem 01. Dezember 2008 können die Kunden der Sparkasse Meißen in Wülknitz, Brockwitz, Nieschütz und Leuben bei örtlichen Händlern Bargeld abheben. In den letzten Tagen wurden dazu die entsprechenden Verträge unterzeichnet und die notwendige Technik wird derzeit installiert.

Nach Eingabe der persönlichen Geheimzahl (PIN) am EC-Kartenterminal können Sparkassenkunden pro Tag bis zu 200 Euro gebührenfrei verfügen. Die durch den Händler dann vorgenommenen Auszahlung selbst ist damit ähnlich einfach wie eine Geldautomatenauszahlung.

„Wir möchten unseren Kunden mit dieser innovativen Lösung in den vier Orten einen Ersatz für die zum Jahresende abgebauten Geldautomaten anbieten“, so Rolf Schlagloth, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Meißen. „Außerdem stehen wir derzeit in Verhandlungen mit einem weiteren Händler aus Riesa. Hier können dann voraussichtlich ab dem 01.01.2009 ebenfalls Bargeldauszahlungen vorgenommen werden.“

Mit dem Angebot dieser Auszahlungsmöglichkeiten betritt die Sparkasse Meißen nach derzeitigem Kenntnisstand Neuland. Deshalb mussten erst die notwendigen Verträge erstellt und einige juristische Prüfungen durchgeführt werden. Diese Vorarbeiten sind nun abgeschlossen - und die Auszahlung über die Agenturen können am 01.12.2008 starten. Die Sparkasse Meißen - wie auch die Händler vor Ort - hoffen natürlich, dass die Auszahlungsmöglichkeit von den Kunden der Sparkasse angenommen wird. Durch die mögliche Zeit- und Wegersparnis sollte diesem Punkt allerdings nichts entgegenstehen.

Sparkasse Meißen übergibt Zuwendungen an Vereine



39 gemeinnützige Vereine konnten sich über insgesamt 54.000 Euro freuen.

Am 26. November 2008 übergab die Sparkasse Meißen Zuwendungen in Höhe von 54.018 Euro an gemeinnützige Vereine und Institutionen. Diese Erträge stammen aus dem Verkauf der bekannten und beliebten PS-Lose. Die Verwendung der Mittel des PS-Zweckertrages ist neben der Bereitstellung von Spenden- und Sponsoringgeldern sowie Stiftungsmitteln ein wichtiger Teil der vielfältigen Fördermaßnahmen der Sparkasse Meißen.

Am 26. November 2008 trafen sich Vertreter von insgesamt 39 gemeinnützigen Vereinen, Organisationen und Bildungseinrichtungen des Geschäftsgebietes in der Sparkasse in Riesa. Aus den Händen von Landrat Arndt Steinbach und dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse, Rolf Schlagloth, nahmen die Gäste mit großer Freude die jeweiligen Zuwendungsbestätigungen für förderungswürdige Projekte und Maßnahmen entgegen. Der stolze Betrag von insgesamt 54.018 Euro kam dabei speziell der Förderung des Vereinslebens zugute - sei es für die notwendige Anschaffung von Sportgeräten sowie Sportbekleidung des Lommatzcher SV 1923, des SC Riesa, des TuS Coswig, des ESV Lokomotive Riesa sowie der Schützenvereine Nünchritz-Glaubitz und Deutschenbora. Neben den sportlichen Aktivitäten wird auch

das kulturelle Leben unterstützt - hier z. B. die Anschaffung eines 1/4-Kontrabasses für die Musikschule des Landkreises Meißen, welcher auch in diesem Rahmen offiziell übergeben wurde, sowie die Gedenkbücher 2008 für die Initiativgruppe Marienkirche Großenhain.

Im Sinne einer attraktiven Freizeitgestaltung wurden weiterhin Kinder- und Jugendprojekte bedacht, wobei hier Mittel für den Bau einer Scaterbahn in Radebeul sowie für Kleinfeldtore für den TSV Garsebach, für die Instandsetzung des Spielplatzes in Blochwitz sowie für das Schülerrechenzentrum Meißen zum Arbeiten am Computer bereitgestellt wurden. Aber auch Bildungszwecken und sozialen Themen wurde mit der Übergabe des örtlichen PS-Zweckertrages Rechnung getragen, so zum Beispiel für die Unterstützung des ambulanten Hospizdienstes des Caritasverbandes Meißen, für die Diakonie Riesa-Großenhain gab es Mittel für die Notfallseelsorge, Krisenintervention und Einsatznachsorge im Landkreis.

Letztendlich wurden über 26.000 Euro für die Förderung des Breitensports verwendet, weitere 11.000 Euro kamen dem Bereich Kultur zu Gute und allein über 17.000 Euro wurden sozialen Belangen zugeführt.

Vermarktungsgemeinschaft „Meißner Schwein“ gegründet



Am 24. November gründeten 18 Interessenten die Zucht- und Vermarktungsgemeinschaft „Meißner Schwein“ Sachsen e.V..

Auf dem Tag genau vor 120 Jahren trafen sich schon einmal in Meißen namhafte Landwirte aus der Region Meißen und der Lommatzcher Pflege, um die erste Schweinezuchtgenossenschaft „Meißner Schwein“ zu gründen.

Dieses Datum war Anlass, erneut eine Vermarktungsgemeinschaft ins Leben zu rufen, die sich die Aufgabe stellt, die Züchtung eines Landschweines auf der Basis der noch bestehenden genetischen Ressourcen und der Tradition der ehemaligen Zuchtgenossenschaft zu forcieren und den regionalen Warenkorb mit einem weiteren Spitzenprodukt zu füllen.

Gründungsveranstaltung im Meißner Gasthaus „Goldene Kuh“.

AKTUELLES

Bald nun ist Schlemmerzeit

Wenn jetzt in den Familien das Weihnachtsmenü geplant wird, müssten die Tage für Familie Heppner in Wildenhain doppelt so viele Stunden haben. Da wird allerdings nicht über Vorsuppe, Braten oder Dessert verhandelt, sondern werden Wurst, Salate und weitere Köstlichkeiten bereits zubereitet. Seit mehr als vier Jahren betreibt Chefin Petra Heppner mit sechs Angestellten Produktion und Verkauf im eigenen Unternehmen. Was im September 2004 eher bescheiden begann, hat sich zu einer der besten Adressen im Landkreis Meißen entwickelt. „Wir haben 100 Rinder, 60 Schweine und 20 Schafe. Das heißt, wir schlachten und produzieren im eigenen Betrieb“, erklärt Petra Heppner dem Kuratorium für Förderung des ländlichen Raumes. Sie erhielt im Frühjahr einen Förderpreis aus den Händen von Landrat Arndt Steinbach, der jetzt das Unternehmen besuchte.

Nicht nur der unvergleichliche Geschmack, der nach einem Familienrezept produzierten Leber- und Blutwurst lockt die Kunden nach Wildenhain, auch die Herkunft der Produkte. „Da weiß ich“, sagt eine Kundin am Heppner-Stand im Großenhainer Bauernmarkt, „woher das Fleisch kommt, wie die Tiere aufgewachsen sind und sogar welches Futter sie bekommen haben.“ Und das kommt zumeist auch aus eigener Produktion, denn zum Hof gehören 200 Hektar Feld und 25 Hektar Grünland.

Der Heppner-Hof wird in dritter Generation geführt und Sohn Peter steht als frischgebackener Landwirtschaftsmeister bereits in den Startlöchern. In der Vorweihnachtszeit muss allerdings die ganze



Im Wildenhainer Hofladen (v. l. Petra Heppner, Landrat Arndt Steinbach und Peter Heppner).

Familie mithelfen, auch der Großvater. Da werden Geschenkkörbe dekoriert, Salate gemixt, der Hofladen hat freitags und samstags geöffnet, der Stand im Bauernmarkt jeden Wochentag. Viel, viel Arbeit für einen kleinen Familienbetrieb – Petra Heppner ist stolz auf ihren Erfolg!

TIPPS, TERMINE UND VEREINE

Abfallkalender 2009 wurde verteilt

Am 10. Dezember wurden die Abfallkalender 2009 an alle Haushalte im Altkreis Meißen verteilt. Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) hat damit die KG Wochenkurier Verlagsgesellschaft mbH & Co. Dresden beauftragt. Wer keinen Abfallkalender erhalten hat, sollte sich bitte bis einschließlich 30. Dezember beim Wochenkurier melden: Service-Tel. 0351 491 76 37, werktags, 12 bis 20 Uhr, Fax 0351 491 76 27. Nach dem 20. Dezember werden dann die fehlenden Kalender nachverteilt. Weitere Informationen auch unter 0351 4040450 oder www.zaoe.de

Abfallentsorgung über den Jahreswechsel

Aufgrund der Feiertage über den Jahreswechsel verschieben sich vereinzelte Entsorgungstouren in den letzten zwei Wochen des Jahres, beginnend am 20. Dezember. Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) bittet die Bevölkerung im Abfallkalender nachzuschauen, in wie weit dies für sie zutrifft. Dabei ist zu beachten, dass die Termine datumsgenau dargestellt sind. Auch an diesen Tagen sind die zu entleerenden Behälter bis 6.00 Uhr am Grundstück oder am festgelegten Bereitstellungsplatz abzustellen. Die Abfallkalender sind auch im Internet einzusehen, unter [www.zaoe.de/Service & Beratung](http://www.zaoe.de/Service%20&%20Beratung).

Geänderte Öffnungszeiten am 24. und 31. Dezember

Die Wertstoffhöfe und Umladestationen sind am 24. und 31. Dezember verändert geöffnet: **Jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr.**

An den anderen Tagen der letzten beiden Wochen im Jahr (wenn kein Feiertag) bleiben die Anlagen wie sonst auch geöffnet: Wertstoffhöfe montags und freitags von 13.00 bis 18.00 Uhr und sonnabends von 8.00 bis 12.00 Uhr; Umladestationen montags bis freitags von 8.00 bis 16.30 Uhr, sonnabends von 8.00 bis 12.00 Uhr. Am 24. und 31. Dezember bleibt die Geschäftsstelle des ZAOE in Radebeul geschlossen. Für Rückfragen Service-Telefon: 0351 4040450

Jugendkunstschule des Landkreises Meißen e.V.

Weihnachten steht vor der Tür, die Zeit der Geschenke naht. Immer wieder gern werden die Geschenk-Gutscheine der Jugendkunstschule für einen Monats-Kurs nach Wunsch vergeben. Für Kinder und Jugendliche, die ihre Freizeit gern sinnvoll gestalten möchten, sind die unterschiedlichsten Kurse im handwerklich-künstlerischen Bereich im Angebot (z.B. künstlerische Holzgestaltung, Malerei, Graphik, Design, Textilgestaltung, Metallgestaltung, Keramik - auch keramisches Drehen, Bühnenbild, künstlerischer Akt, Modestaltung und vieles mehr). In den Jugendkursen besteht die Möglichkeit der Berufs- und Studienvorbereitung. Noch nicht gefestigte Fähigkeiten können vervollkommen werden. Für die Erstellung von Bewerbungsmappen stehen unsere Kursleiter gern zur Verfügung. Informationen über Kurs-Ort, Kurszeiten und weitere Angebote: Jugendkunstschule des Landkreises Meißen e.V., Niederauer Str. 8, 01662 Meißen, Büro Tel.: 03521/731193,-94; Fax: 03521/731195, www.jugendkunstschule-meissen.de

Anmeldungen zum großen Bauern- und Handwerkermarkt

Vom 11. bis 13. September 2009 wird das 12. Sächsische Landeserntedankfest stattfinden. Gastgeber ist die Stadt Bischofswerda. Der traditionell zum Landeserntedankfest gehörende große Bauern- und Handwerkermarkt trägt sicherlich wieder in besonderer Weise zur Veranstaltung bei. Damit das Markttreiben abwechslungsreich, attraktiv, bunt und interessant wird, sind Landwirte, Handwerker, Unternehmen, Händler, Verbände und Vereinen aufgefordert, sich zum großen Bauern- und Handwerkermarkt zu bewerben, denn der Markt lebt nicht nur durch die Gäste. Die Bewerbungsbögen für den großen Bauern- und Handwerkermarkt können auf den Internetseiten der Stadt Bischofswerda (www.bischofswerda.de), des Landkreises Bautzen (www.landkreis-bautzen.de) und des Sächsischen Landeskuratoriums Ländlicher Raum e.V. (www.slk-miltitz.de, Menüpunkt Landeserntedankfest, dann Downloads) abgerufen werden. Der letzte Termin für die Einsendung der Unterlagen ist der 28. Februar 2009. Wo die Bewerbung einzureichen ist, steht auf dem jeweiligen Bogen. Bei Fragen und für weitere Informationen stehen bei der Stadt Bischofswerda Ivonne Jäkel (Tel.: 0 35 94 / 78 61 51, E-Mail: ivonne.jaekel@bischofswerda.de) und beim Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. Dirk Raffé (Tel.: 03 57 96 / 9 71-20, E-Mail: dirk.raffe@slk-miltitz.de) gern zur Verfügung.

TIPPS, TERMINE UND VEREINE

Fahrplanwechsel bringt ab 14. Dezember einige Neuerungen

Auf den meisten Linien im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) kommt es zu kleineren Fahrplananpassungen. Im Schienenpersonennahverkehr gibt es unter anderem spürbare Verbesserungen für die Fahrgäste.

So sind Reisende mit Zittau als Ziel von Dresden aus deutlich schneller im Dreiländereck. Dauerte die Fahrt mit dem Regional-Express RE 2 bisher mehr als eineinhalb Stunden, verkürzt sich die Reisezeit nun um zehn Minuten, bei der Regionalbahn RB 61 in Richtung Dresden sogar um 21 Minuten. Zudem verbessern sich mit der veränderten Abfahrtszeit ab Zittau die Anschlüsse zum Intercity-Express (ICE) Richtung Leipzig sowie zum Interregio-Express (IRE) Richtung Hof. Zwischen Dresden und Bischofswerda entsteht damit annähernd ein 30-Minuten-Takt.

Bis zur Inbetriebnahme der Arnsdorfer Kurve wird für die Regionalbahn RB 34 ein Übergangsfahrplan realisiert, der auch den Anschluss zum Fernverkehr in Richtung Leipzig berücksichtigt. Pendler zwischen Freiberg

und Dresden freuen sich sicherlich über das zusätzliche Angebot auf dieser Strecke. Die Regionalbahn RB 30 fährt vom dritten Advent an von Montag bis Freitag um 20.06 Uhr vom Dresdner Hauptbahnhof nach Freiberg. Doch auch ab der Bergstadt setzt sich um die gleiche Zeit ein Zug in Bewegung.

Neues aus den Verkehrsunternehmen im VVO
Einfacher und kundenfreundlicher wird mit dem Fahrplanwechsel die Fahrt mit der Straßenbahn in Dresden - und zwar durch die Freigabe der Gleistrasse zwischen den Stadtteilen Gorbitz und Pennrich. Im Zehn-Minuten-Takt geht es dann mit der Straßenbahnlinie 7 der Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) ohne umsteigen aus dem Westen hinein in Richtung Zentrum. Weiter geführt wird in der Sächsischen Schweiz der beliebte „Wanderbus“ der Regionalbuslinie 217. Die Linie der Oberelbischen Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz (OVPS) ist besonders für Ausflügler in Richtung Böhmisches Schweiz ein gutes Angebot, denn sie führt von Pirna übers Bahratal direkt ins tschechische Tisa. Details

zu allen Änderungen im VVO gibt es direkt bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Die neuen Fahrplanbücher sind da

Die Kunden erhalten damit wieder ein komplett aktuelles Auskunftswerk über den öffentlichen Nahverkehr im Verbundraum, mit allen Fahrplandaten der Straßenbahnen, Busse, S-Bahnen und Nahverkehrszüge in den jeweiligen Gebieten sowie Kontaktadressen, Tarifinformationen und Liniennetzplan. Das Orts- und Haltestellenverzeichnis umfasst alle Orte und Haltestellen mit den dort verkehrenden Linien und den zugehörigen Tarifzonennummern, soweit sie im jeweiligen Buch enthalten sind.

Die Fahrplanbücher sind in den Servicezentren der Partnerverkehrsunternehmen erhältlich. Die Preise bleiben unverändert: Die neuen Fahrplandaten können ab sofort auch im Internet unter www.vvo-online.de abgerufen werden. Individuelle Fahrplan- und Tarifauskünfte gibt es zudem bei den Mitarbeitern der VVO-Infohotline unter: 0180/22 66 22 66.

Fahrplanwechsel bei Bus und Bahn

Der neue KVRG-Jahresfahrplan tritt zum europaweiten Fahrplanwechsel am 14. Dezember in Kraft.

So werden diesmal z. B. 112 Einzeländerungen auf 27 Linien umgesetzt. Unverändert bleiben lediglich die Zeiten auf den Buslinien C, 407, 430, 431, 440, 443, 453 und 456. Stets aktuelle Fahrplanauskünfte sind im Internet unter www.kvrg.de erhältlich. In den KVRG-Mobilitätszentralen und Agenturen ist das Fahrplanheft erhältlich. Darin enthalten sind neben den Buslinien ebenso alle Bahnfahrpläne des Nahverkehrs der Region Oberelbe. Telefonische Auskünfte gibt es beim KVRG-Servicetelefon unter (0 35 22) 52 25-55.

Die wichtigsten Änderungen auf den Buslinien der Kreisverkehrsgesellschaft:

Im **Stadtverkehr Großenhain** ergeben sich tagsüber keine Änderungen.

Morgens gibt es zwei neue Fahrten: Die Ortsteile Skassa und Großraschütz erhalten eine Busverbindung zur Bahnabfahrt um 05:33 Uhr in Richtung Dresden. Zum Behördenzentrum am Remontepark gibt es nun auch an Ferientagen um 06:32 Uhr eine Busfahrt nach der Bahnankunft.

Auf der Linie 2 wird für die Beschäftigten des Gewerbegebiets ein neues Fahrtenpaar eingeführt.

Beim **Stadtbus Riesa** ändern sich die Abfahrtszeiten am Wochenende. Die Fahrten auf den Linien A, B und D verkehren alle 8 Minuten später als bisher. Damit werden alle Anschlüsse beibehalten und die Wartezeit von der Bahnankunft bis zur nächsten Fahrt ins Stadtzentrum verkürzt sich von 20 auf 5

Minuten. Im Stadtgebiet Riesa gibt es wieder zusätzliche Fahrten am Neujahrsmorgen. Zwischen 1:00 und 4:00 Uhr verkehren die Linien A und D, wobei im Abschnitt Goethestr. – Busbahnhof – Reußener Str. ein 45-Minuten-Takt angeboten wird.

Die Abfahrten der Linie A erfolgen von Mergendorf über Busbf. um 2:22 Uhr und 3:52 Uhr sowie von der Goethestr. über Weida um 1:04 Uhr und 2:34 Uhr. Die Linie D fährt um 1:38 Uhr und 3:08 Uhr vom Humboldttring sowie um 2:06 Uhr und 3:35 Uhr von Canitz.

Linie 409 (Großenhain – Meißen)

Der Nachtbus vom Bahnhof Priestewitz nach Großenhain verkehrt täglich bereits um Mitternacht, da die Bahn aus Dresden entsprechend früher ankommt.

Linie 433 (Riesa – Strehla – Außig / Mühlberg)
Nach Freigabe der neuen Elbbrücke in Mühlberg werden einige Fahrten bis dorthin verlängert. Damit werden die Städte Strehla und Mühlberg besser miteinander verbunden.

Linie 441 (Riesa – Zeithain – Nünchritz - Roda)

Die Taktlücke am Vormittag wird mit einer neuen Fahrt um 09:57 Uhr von Nünchritz nach Riesa geschlossen. Damit besteht ein durchgängiger Studententakt auf dieser Relation.

Eine neue Fahrt gibt es nach dem 20 Uhr-Geschäftsschluss in der Gegenrichtung ab Riesa. Dieser Bus fährt um 20:14 Uhr von der Haltestelle Goethestraße ab.

Linie 445 (Riesa – Prausitz - Zehren)

Die Fahrt um 10:32 Uhr ab Riesa wird aufgrund von Fahrgastwünschen zusätzlich über Ickowitz geführt.

Linie 450 (Großenhain – Nünchritz – Riesa)

Auf dieser Linie erfolgt eine Schließung der

Taktlücken in der Fahrtrichtung Großenhain – Riesa.

Damit ergibt sich auch hier ein durchgängiges Angebot im Studententakt. Neu sind dabei die Fahrten um 09:30; 11:30, 17:30 und 19:30 Uhr von Großenhain nach Riesa.

In der Gegenrichtung wird die bisher letzte Fahrt von Nünchritz bis Großenhain verlängert (Ankunft 20:14 Uhr). Eine weitere Fahrtmöglichkeit besteht nach dem 20 Uhr-Geschäftsschluss in Riesa mit der Linie 441 bis Nünchritz. Dort besteht Anschluss an eine neue Fahrt der Linie 450 nach Großenhain.

Linie 451 (Großenhain – Colmnitz – Nünchritz / Riesa)

Die Buslinie 451 erhält eine neue Linienführung und wird von Großenhain über Colmnitz an die Übergangsstelle Bahnhof Nünchritz herangeführt. Sie wird grundsätzlich im 2-Stunden-Takt fahren.

Damit erhält die Gemeinde Wildenhain mit den Ortsteilen Bauda und Colmnitz eine Direktverbindung an die Bahnlinie Dresden – Leipzig. In Nünchritz bestehen ebenso Anschlüsse von bzw. nach Riesa, Zeithain und Diesbar-Seußlitz.

Die zwei Fahrtenpaare des „Elbe-Röder-Sprinters“ verkehren weiterhin über die Bundesstraße zwischen Großenhain und Riesa. Er fährt jetzt um 06:17 und 16:06 Uhr vom Riesaer Busbahnhof sowie um 07:01 und 17:01 Uhr vom Cottbuser Bahnhof in Großenhain.

Zu allen anderen Zeiten besteht zwischen beiden Mittelzentren die Verbindung mit der Linie 450, welche grundsätzlich im Studententakt fährt.

TIPPS, TERMINE UND VEREINE

Linie 461 (Großenhain – Zabeltitz - Gröditz)

Die Abfahrten von Gröditz erfolgen grundsätzlich 2 Minuten früher. Damit wird an der Übergangsstelle in Großenhain eine größere Umsteigezeit zur Bahn gewährleistet. Die Fahrt um 14:35 Uhr von Großenhain wird nicht mehr über Wildenhain geführt. Die Bedienung von Wildenhain wird neu durch die Linie 451 übernommen.

Die Fahrt um 16:35 Uhr ab Großenhain wird zusätzlich über Bauda und Görzig geführt. Dafür entfällt die Bedienung dieser Ortsteile bei der Fahrt um 15:48 Uhr ab Gröditz.

Linie 467 (Großenhain – Strauch – Zabeltitz - Großenhain)

Die Fahrt um 05:47 Uhr von Großenhain bedient zusätzlich den Ortsteil Krauschütz.

Die Fahrt um 16:39 Uhr ab Großenhain wird an Schultagen mit über Zabeltitz geführt.

Riesaer Mobilitätszentrale ist eröffnet

Am 1. Dezember wurde die Mobilitätszentrale der Kreisverkehrsgesellschaft auf dem neuen Riesaer Busbahnhof eröffnet. Damit können wieder persönliche Informationen rund um den öffentlichen Nahverkehr eingeholt und Fahrscheine im Vorverkauf ausgegeben werden. Die Bezahlung kann nun auch bargeldlos mit der EC-Karte erfolgen.

Für die Bewohner, Pendler und Touristen liegen viele kostenfreie Informationen über die Stadt und das Umland sowie die Nahverkehrsverbindungen dorthin aus. Gleichzeitig beginnt der Verkauf des neuen Fahrplanheftes für Bus und Bahn, welches ab 14. Dezember gilt.

Das Servicezentrum der Kreisverkehrsgesellschaft ist Montag bis Freitag von 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet.

Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V. für das Wintersemester 2008

Anmeldung unter: Tel. 0351 / 830 47 76 / Fax 0351 / 830 14 76
schriftl.: VHS Radebeul e.V.; Bernhard-Voß-Str. 27; 01445 Radebeul
E-Mail: heduschka@vhs-lkmeissen.de

- | | |
|---------|---|
| 8H135 | Auf den Spuren der Freimaurer und ihrer Lehrmeister in Mitteldeutschland, Radebeul, 08.01.2009, 19:00 |
| 8H160 | Altersvorsorge macht Schule, Radebeul, 12.01.2009, 17:30 |
| 8H136 | Quer durch Afrika – Auf den Spuren des polnischen Reporters Ryszard Kapuszcinski, Radebeul, 14.01.09, 18:30 |
| 8H169 | Streit um den Nachlass-Chancen, Risiken u. Durchsetzung erbrechtlicher Ansprüche, Radebeul, 20.01.2009, 18:00 |
| 8H137 | Rembrandt u. seine Zeitgenossen, Radebeul, 20.01.09, 19:00 |
| 8H139 | Das moderne Russland, Radebeul, 29.01.2009, 19:00 |
| 8H147 | Schönheitsideale und Schönheitskult im Alten Ägypten Radebeul, 06.01.2009, 18:00 |
| 9F2500 | Grundlagenkurs Zeichnen Radebeul, 31.01.2009, 10:00 |
| 9F2501 | Portraitzeichnen am Wochenende, Radebeul, 31.01.09, 10:00 |
| 8H375 | Deutsche Rieslinge im Vergleich, Radebeul, 22.01.09, 18:30 |
| 9FC4629 | Keeping Your English Fit, Coswig, 13.01.2009, 09:00 |
| 9F4866L | Russisch Auffrischung, Radebeul, 05.01.2009, 17:45 |
| 8HJ4602 | Englisch Grammatik für Realschüler und Gymnasiasten Radebeul, 08.01.2009, 15:30 |
| 8H4655 | Application – more than just translating my German resume into English, Radebeul, 21.01.2009, 19:30 |
| 9F4425 | Spanisch Grundstufe II / 3. Semester, Radebeul, 29.01.2009, 19:30 |
| 8H5204 | Buchführung am PC mit DATEV, Radebeul, 05.01.2009, 17:00 |
| 8H5341 | Präsentationen mit Power Point, Radebeul, 05.01.2009, 17:00 |
| 8H5202 | Buchführung am PC mit Lexware, Radebeul, 06.01.09, 17:00 |
| 8H5364 | Bildbearbeitung und Gestaltung am PC Radebeul, 06.01.2009, 17:00 |
| 8H5351 | Internet und E-Mails, Radebeul, 08.01.2009, 09:00 |
| 8H5686 | Ausgesprochen gut gesprochen, Radebeul, 08.01.2009, 17:30 |
| 8HM5315 | Kompaktkurs Windows Vista und Word 2007 Meißen, 09.01.2009, 09:00 |
| 8H5206 | Lohn und Gehalt am PC, Radebeul, 17.01.2009, 09:00 |

Das neue Programmheft der Volkshochschule im Landkreis Meißen e.V. für das Sommersemester 2009 erscheint ab 19. Januar 2009. Fragen Sie nach dem Heft in Stadtverwaltungen, Gemeinden, Bibliotheken, Buchhandlungen, Sparkassen, Krankenkassen und Arbeitsämtern. Homepage: www.vhs-lkmeissen.de.

JUBILÄEN

Landrat Arndt Steinbach gratuliert

Zur Eisernen Hochzeit

Ehepaar Gertrud und Gerhard Poetschk aus Radebeul am 18. Dezember

Zur Diamantenen Hochzeit

Ehepaar Gerta und Werner Hentzschel aus Coswig am 4. Dezember
Ehepaar Liesa und Walter Maudrich aus Friedewald am 23. Dezember
Ehepaar Ilse und Wolfgang Kindermann aus Moritzburg am 25. Dezember

Zur Goldenen Hochzeit

Ehepaar Ursula und Rolf Trentzsch aus Großenhain am 5. Dezember
Ehepaar Roswitha und Siegfried Hausdorf aus Großenhain am 6. Dezember
Ehepaar Ingeborg und Dieter Ruppert aus Großenhain am 6. Dezember
Ehepaar Doris und Christian Gaupisch aus Großenhain am 19. Dezember
Ehepaar Marlies und Horst Löffler aus Großenhain am 23. Dezember

Zum 95. Geburtstag

Frau Ingeborg Hofmann aus Radeburg am 5. Dezember
Frau Ilse Duschek aus Großenhain am 11. Dezember
Frau Hildegard Mart aus Moritzburg am 13. Dezember
Frau Hildegard Fischer aus Radebeul am 15. Dezember
Frau Hildegard Müller aus Radebeul am 15. Dezember
Frau Elsa Major aus Coswig am 17. Dezember
Herrn Herbert Bellmann aus Meißen am 17. Dezember
Frau Ursula Kühler aus Coswig am 24. Dezember
Herrn Gothart Uhlemann aus Meißen am 27. Dezember

zum 90. Geburtstag

Frau Marta Nier aus Großenhain am 2. Dezember
Frau Margarete Schumann aus Coswig am 2. Dezember
Frau Margarete Rausseck aus Nossen am 14. Dezember
Frau Margarethe Thiele aus Strehla am 15. Dezember
Frau Ursula Risse aus Niederau am 17. Dezember
Frau Elli Grafe aus Radeburg am 18. Dezember
Frau Susanne Klich aus Niederau am 21. Dezember
Frau Marie Höslers aus Meißen am 23. Dezember
Frau Frieda Müller aus Weinböhla am 24. Dezember
Frau Hilde Vetter aus Coswig am 24. Dezember

**und wünscht den Jubilaren auch nachträglich
alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.**

**Gut bekannt
in Stadt und Land !**

Antik - Walhalla

Ankauf + Haushaltsauflösungen

Wir kaufen bei bester Bewertung



- ✘ Möbel bis 1930 - Kommode, Vertiko, Schreibtisch, Truhe, Nähtisch, Sekretär, 3 türiger Wäscheschrank mit Schubkästen
- ✘ alte Werbung, Emailleschilder + Blechdosen, Verpackung

- ✘ 1.+2. Weltkrieg - Fotoalben + Einzelbilder aus der Dienstzeit Urkunden, Wehrpass, Bücher, Uniformen (auch defekt), Feldpost Literatur, Pickelhaube, Fahnen, Orden + Ehrenzeichen usw. ...

- ✘ Spieldose (Platten + Walze), Geige, Alter Schmuck, altes Zinn,

✘ ARMBANDUHREN (Glashütte, DDR...) TASCHENUHREN (auch defekt)

- ✘ Alt-Spielwaren (Indianer, Soldaten, und Tiere aus Masse) Militärspielzeug, Kanonen, Panzer, Gussformen für Zinnsoldaten
- ✘ Dampfmaschine + Antriebsmodelle, Ritterburgen, Puppen Kaufmannsladen + Puppenstube, auch einzelnes Zubehör
- ✘ Eisenbahn aus Blech, Bahnhof, Lampen, Signale auch in schlechtem Zustand (Märklin, BING, Bub...)
- ✘ DDR-Modellbahn (HO, TT, N) Modellautos (ESPEWE, Wiking,...) Matchbox vor 1960, DDR Fernlenk- Autos (Wartburg, Panzer ...)

- ✘ Uralt Blechspielwaren, alte Figuren und Tiere zum Aufziehen Bauernhof mit Tieren, Pferde mit und ohne Wagen

- ✘ Porzellan (Meissen, Rosenthal,...) Alles aus Silber (Besteck...)
- ✘ alter Christbaumschmuck, Weihnachtsmann + Osterhasen aus Pappe, Engel & Bergmann, Pyramiden, Figuren, Zwerge

- ✘ Handwagen, Gießkannen, Hörnerschlitten, Küchen- Emaille, Mangeltücher, Leinenhandtücher, alte Gartenstühle + Tische

- ✘ alte Bücher bis 1945 (z.B. Koch- Kinder- und Fachbücher...)
- ✘ Fahrräder, Motorrad und Kfz-Literatur bis 1960,
- ✘ Postkarten in Alben oder auch lose, Briefmarken, Münzen alte Firmenpost, Briefbögen, Belege, Warenkataloge bis 1950

- ✘ Kinderzeitschriften Mosaik, Atze, Frösi
- ✘ FALTBOOTE , Ölbilderund vieles andere mehr.....

Barzahlung + 100% Diskretion garantiert

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

03724 - 669 707

Abholung direkt Vor Ort

Ladengeschäft: Taura (Richtg. Burgstädt) ehem. Gasthof WALHALLA
Öffnungszeiten: Mittwoch 16-18 Uhr, Samstag 09-12 Uhr

Anzeige

Pflegegeldantrag abgelehnt?

SEBIS® - Pflegefachberater bieten Unterstützung beim Antrag auf Pflegegeld.

Pflegebedürftige Menschen werden auf Antrag in eine der drei Pflegestufen eingeordnet. Ob und welche Pflegestufe bewilligt oder abgelehnt wird, hängt jedoch ab von der Beurteilung des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK). Ohne fachkompetente Hilfe ist

ein Durchsetzen der gesetzlichen Ansprüche schwierig. Derzeit wird fast jeder dritte Antrag abgelehnt. Die Betroffenen selber und die Angehörigen sind in den meisten Fällen ratlos, kennen die Bedingungen für die Pflegestufen nicht und verlassen sich auf den Medizinischen

Dienst bei der Beurteilung der Pflegesituation. **Frau Barbara Böhme vom SEBIS® Beratungszentrum** berät und begleitet ihre Kunden. Sie bietet mit ihren hoch qualifizierten Pflegefachberatern Pflegebedürftigen eine **dringend notwendige Unterstützung**. So erstellen sie für ihre Kunden ein umfangreiches Pflegegutachten und sind dann auch dabei, wenn der Medizinische Dienst kommt. Damit wird sichergestellt, dass eine richtige Beurteilung des Hilfsbedarfes erfol-

gt und letztlich auch die konkrete Pflegestufe erteilt wird. Sinn macht es, sich schon vor der Antragstellung beraten zu lassen. Aber auch im Falle einer abgelehnten Pflegestufe können die SEBIS® Pflegefachberater helfen. Sie liefern bei Bedarf eine dringend benötigte Widerspruchsbeurteilung. Wer die wertvolle Hilfe von SEBIS® in Anspruch nehmen möchte, erreicht Frau Barbara Böhme unter der Telefonnummer (035209) 18453.



Probleme mit der Pflegestufe?

SEBIS® hilft!

(035209) 18 453

www.pflegestufenberatung.de

ab **107,67** €/mtl.

DKV

Noch in diesem Jahr abschließen und sich Beitragsgarantie bis Ende 2009 sichern!

* Private Krankheitskosten-Vollversicherung nach Tarif BestMed BM1, Mann 30 Jahre, selbstständig, zahlt nur 107,67 EUR/mtl. ohne Tagegeld.

Beitragsgarantie gilt nur für in 2008 abgeschlossene Verträge!!!

DKV Deutsche Krankenversicherung AG
Service-Center Jana Dreier
Bürgerstr. 10, 01127 Dresden
Telefon 03 51/8 48 93 02
www.jana-dreier.dkv.com

Ich vertrau der DKV
Ein Unternehmen der ERGO Versicherungsgruppe.

146AKL

139KL



Meissner Obstgarten Geisler

01665 Klipphausen · OT Reichenbach Nr. 7
Tel. 03521 453377 · Fax 03521 404951
www.meissner-obstgarten-geisler.de
info@meissner-obstgarten.de

In unserem Hofladen in Reichenbach bieten wir bis zu 10 schmackhafte Apfelsorten, frisch gepressten Apfelsaft aus eigenen Äpfeln, Wein von verschiedenen Meißner Winzern, Obstbrände, Kräuterliköre, Honig, Marmelade und Kartoffeln an.

Wir haben für Sie geöffnet: Mo, Di, Mi, Fr 9.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 9.00 – 17.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Vom 24.12.2008 bis 01.01.2009 bleibt unser Hofladen geschlossen.

Wir wünschen Ihnen von Herzen besinnliche und erholsame Weihnachtsfeiertage und ein gesundes neues Jahr mit viel Energie und Freude.

339KL

Verkauf & Vermietung - Dezember 2008

Nutzen Sie bis 31.12.2008 die Sondernachlässe!

- ▶ Bestandsobjekte Einfamilienhaus & Doppelhaus, z.T. sofort beziehbar Semmelsberg, Brockwitz, Munzig zu verkaufen - Preis auf Anfrage und/oder VB/Gebot zzgl. KNK & Courtage
- ▶ denkmalgeschützte & voll abschreibungsfähige DHH in Klipphausen/Sora zzgl. Carport, ErdwärmehZ, großem Grundstück, TOP-Ausstattung zu verkaufen / zu vermieten Preis auf Anfrage und/oder VB/Gebot zzgl. KNK & Courtage (große Förderung von Zuschüssen möglich)
- ▶ mehrere Baulandangebote in der Gemeinde, in Meißen, Klipphausen, Coswig Radebeul, Leipzig, Berbisdorf
- ▶ Eigentumswohnungen in Meißen, Denkmal, anteilige Auskehr von Förderung als Zuschuss, TOP-Lage, mit Fahrstuhl, ERdwärmehZ, Kamin, Stellplatz für Eigennutzer & Kapitalanleger - zu verkaufen / zu vermieten weitere ETW-Angebote in Meißen, Wendischbora, Coswig
- ▶ Sie suchen eine wunderschöne Wohnung / Haus zur Miete? Derzeitlich warten 72 Einheiten auf Ihre Vergabe, teilweise Erstbezug, mit Fahrstuhl, Beachtung Ihrer Sonderwünsche, auch Betreutes Wohnen

KONTAKT: Meissner Landhaus® - Carsten Steglich


Tel.: 03 52 04/7 89 26 · Funk: 0162 / 2 76 64 53

E-Mail: Carsten.Steglich@uwerisse.de · Internet: www.meissner-landhaus.de

276KL

„EIN TRAUM AB KINDESALTER“

Modellbahnanlagen TT oder Ho in verschiedenen Ausbaustufen und Größen

Info:  Modellbau / Tischlerei Wetzels

Hauptstraße 129 · 09661 Marbach · Tel. 034322/43140 · Fax 034322/12693
E-Mail: Tischlerei-Wetzels@t-online.de

3047KL

Meißen,	Nossener Str. 38		(0 35 21) 45 20 77	www.krematorium-meissen.de
Nossen,	Bahnhofstr. 15		(03 52 42) 7 10 06	
Weinböhla,	Hauptstr. 15		(03 52 43) 3 29 63	
Großenhain,	Neumarkt 15		(0 35 22) 50 91 01	
Riesa, (Weida)	Stendaler Str. 20		(0 35 25) 73 73 30	
Radebeul,	Meißner Str. 134		(03 51) 8 95 19 17	

weitere Rufnummer 01 71-7 62 06 80

**Städtisches Bestattungswesen
Krematorium Meißen**



3237KL

Erfolgreich darstellen zur Ihrer Hausmesse!



...Displaysystem BINGO inkl. Druck

80 x 200 cm 145,00 € • 90 x 200 cm 155,00 €
100 x 200 cm 165,00 €

Netto-Preise für ein besonders schönes und leichtes Displaysystem. Einfach in der Handhabung – schnell aufgebaut und dekorativ.

Inkl. Druck auf Banner-Folie und Transporttasche

(0 37 22) 40 80 16

gut + günstig = **RIEDEL**

**Anzeigen, Werbebeilagen
und sonstige Druckanfragen:
03722/50 2000**

Zuschauen

Sachsens
WM-Wintersportregion
Altenberg



Weltcup Bob & Skeleton

01. - 07.12.2008

- 05.12. 09:00 Uhr - Skeleton Frauen
13:00 Uhr - Skeleton Herren
- 06.12. 10:30 Uhr - 2er Bob Herren
14:00 Uhr - 2er Bob Frauen
- 07.12. 10:30 Uhr - 4er Bob Herren

Europacup Biathlon

09. - 11.01.2009

- 10.01. 10:00 Uhr - 20 km Einzel Männer
14:00 Uhr - 15 km Einzel Frauen
- 11.01. 10:00 Uhr - 10 km Sprint Männer
14:00 Uhr - 7,5 km Sprint Frauen

Weltcup Rennrodel

20. - 25.01.2009

- 23.01. 09:45 Uhr - Sprint
- 24.01. 11:30 Uhr - Doppelsetzer
14:00 Uhr - Damen
- 25.01. 13:25 Uhr - Herren



Wir wünschen allen Sportfreunden ein frohes Weihnachtsfest und freuen uns auf ein Wiedersehen an der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg oder Sparkassen-Arena Osterzgebirge.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.wia-altenberg.de

Gutschein
für die aufgeführten Events gültig

Gutschein* über
2,- €

für 1 Wettkampf-Ticket Ihrer Wahl



WINTERSPORT-ORT
ALTENBERG

* von Gutschein pro Person und Ticket

Mitmachen

Gästepobfahrten



Gästepobfahrten - Adrenalin pur
Rasen Sie mit ca. 100 km/h durch steile Kurven im Eiskanal. Spüren Sie die Geschwindigkeit und Kraft! Doppel-Erfahrene Piloten bringen Sie im original 4er Rennbob gekonnt ins Tal. Adrenalin und eine Urkunde mit Foto gibt es gratis dazu.

Gästelathlonschleichen – reine Anspannung
Probieren Sie selbst, wie schwer es ist beim Biathlon ins Schwarze zu treffen. Testen Sie Ihre Treffsicherheit und erleben die Anspannung, welche Athleten im Wettkampf bezwingen müssen.

Verschenken Sie diese einmaligen Erlebnisse in der Familie, an Freunde oder Bekannte. Gern organisieren wir auch Ihr sportliches Firmenevent für Mitarbeiter und Kunden.

Kontakt:
Wintersport Altenberg
(Osterzgebirge) GmbH
Neuer Kohlgrundweg 1
01773 Altenberg

Tel: +49 (0) 35056-35120
Fax: +49 (0) 35056-32308
Email: info@wia-altenberg.de

Für Förderer des Sports:
www.Elbe-Erz.de



Ihre vollbiologische Kleinkläranlage: Wartung bis 2011 kostenlos und ab 1.000,- EUR Förderung nutzen.



Als sächsischer Hausbesitzer können Sie jetzt mit einem Zuschuss ab 1.500 EUR für den Neubau oder 1.000 EUR für die Modernisierung Ihrer Kleinkläranlage rechnen. Investieren Sie damit in eine Klärtechnologie,

- + die langfristig ebenso sicher wie zuverlässig arbeitet,
- + mit vorhersehbaren und überraschend niedrigen Betriebskosten überzeugt
- + und die ganzjährig höchste Reinigungsleistung erbringt.

Experten empfehlen WSB® clean – die Kläranlage mit der High Tech eines Baches und behördlich bestätigter Unterlast-Eignung. Sie erbringt zuverlässig höchste Reinigungsleistung bei überraschend niedrigen Betriebskosten. Es ist die vollbiologische Lösung für private, gastronomische und kommunale Klärsysteme von 1 bis 5.000 Personen. Die revolutionäre Klärtechnologie wird weltweit über 25.000-mal eingesetzt und ist unkompliziert als Neubau, Nachrüstung oder Modernisierung installierbar.

Ihr großes Wartungsgeschenk:

Bestellen Sie bis zum 31.12.2008 und wir übernehmen bis 2011 alle Wartungen*.

Gemeinsam mit der aktuellen Förderung profitieren Sie von attraktiven Preisvorteilen.

Gern beraten wir Sie zu Ihren Fördermöglichkeiten und den Vorteilen von WSB® clean.

Bergmann clean Abwassertechnik GmbH | Am Zeisig 8 | 09322 Penig
Telefon: 037381 | 861-0 | www.wsb-clean.com

BERGMANN Gruppe
Reine Ingenieurskunst seit 1929.



* Bei gleichzeitigem Abschluss des 6-Jahres-Wartungsvertrages.

1222KL

IHR HAUSHALTGERÄTESERVICE

Theaterplatz 4
01662 Meißen
Telefon: 03521/45335

Goethestr. 53
01587 Riesa

monsator[®]
Hausgeräte GmbH

Preiswerte Soforthilfe
unter kostenloser Rufnummer:

0800 / 495 495 5

Wir wollen Ihnen helfen!



Wasch-, Kühl-, Elektro-, Gasgeräteservice

2023KL

Dachdecker & Zimmerei Winter GmbH



Herbert Winter
Dachdeckermeister

04758 Oschatz • Thalheimer Straße 1a

Tel. 0 34 35/92 83 72 • Fax 03435/92 91 49

3556KL

Busvermietung?

Von klein bis groß,
für Transfer und mehr...



www.moebius-bus.de

MÖBIUS BUS | Breitscheidstr. 45 | 01156 Dresden | Fon: 0351-4841690 | Fax: 0351-4841692

CMK

DIE ELBLANDKLINIKEN INFORMIEREN

■ Strukturkonzept 2014

Auf dem Weg: kundenorientiert, modern, innovativ - die ELBLANDKLINIKEN

Die ELBLANDKLINIKEN nutzten das Jahr 2008, um mit der Umsetzung notwendiger Struktur Anpassungen zu beginnen. Bereits im kommenden Jahr werden einzelne Projekte in Angriff genommen.



Das Strukturkonzept 2014 stellt einen mittelfristigen Entwicklungsplan für die ELBLANDKLINIKEN dar. Dieser Entwicklungsplan umfasst neben einer medizinischen Zielplanung insbesondere eine vollständige Reorganisation der so genannten Sekundärbereiche.



■ Beschaffungswesen und Einkauf

Ziel ist die Zusammenfassung der Einkaufsabteilungen zu einem gemeinsamen Zentraleinkauf und unter einheitlicher Leitung. Die Neuorganisation erfolgt dann nicht mehr wie bisher nach Standorten, sondern nach Artikelgruppen.

Die vier derzeitigen Läger werden zu einem Zentrallager am Standort Meißen zusammengefasst.

■ Apothekenversorgung

Die drei Einzelapotheken werden zu einer gemeinsamen Zentralapotheke am Standort Riesa unter einheitlicher Leitung zusammengeführt.

■ Logistik

Der Bereich Logistik umfasst künftig die hausinternen Transporte von Patienten und Gütern, die innerbetrieblichen Transporte (zwischen den einzelnen Standorten der ELBLANDKLINIKEN) sowie die externen Transporte (von oder zu Dritten). Diese sollen durch ein einheitliches IT-basiertes Transportleitsystem über eine zentrale Leitstelle am Standort Meißen koordiniert werden.

■ Labordiagnostik - ELBLAB

Ziel des Projektes ELBLAB ist die Optimierung der Labordiagnostik durch Neustrukturierung und Leistungsvernetzung als Basis für die medizinisch hochwertige und wirtschaftlich erfolgreiche Patientenversorgung der ELBLANDKLINIKEN.



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: www.elblandkliniken.de

DIE ELBLANDKLINIKEN INFORMIEREN

■ **Betriebstechnik, Medizintechnik und Bau-Projektsteuerung**

Die Medizintechnik soll dem Fachbereich Strategische IT unterstellt werden.

Die Leitung des Bereiches Betriebstechnik sowie die Bau-Projektsteuerung soll am Standort Riesa konzentriert werden. Reparaturbereiche und Werkstätten werden minimiert an diesem Standort konzentriert.

■ **Sterilgutaufbereitung und -versorgung**

Ziel ist es auch hier, die ZSVA an einem Standort zu konzentrieren. Hierfür bietet sich derzeit aus räumlichen und strukturellen Überlegungen der Bereich der ZSVA am Standort Meißen an. Gleichzeitig ist eine Zertifizierung der zentralen ZSVA nach DIN ISO 9001 und DIN 14385 geplant, um die Möglichkeit der Sterilgutversorgung für Dritte zu eröffnen.

■ **Speisenversorgung**

Ziel des Projekts ist die Zentralisierung der Speisenproduktion auf die Produktionsküchen der Standorte Meißen und Riesa und sowie die Zusammenführung der gesamten Speisenproduktion in einer der beiden Tochtergesellschaften der ELBLANDKLINIKEN.

■ **Reinigung und Krankenhaushygiene**

Die vier Reinigungsabteilungen werden in die Tochtergesellschaften der ELBLANDKLINIKEN überführt. Hierdurch lassen sich einheitliche Standards in Reinigung, Hygiene und Desinfektion erreichen.

Diese Projekte sollen durch die Tochtergesellschaften CCL Service GmbH und Wirtschaftsgesellschaft Meißen mbH umgesetzt und betrieben werden.

■ **Informationstechnologie**

Im Rahmen des strategischen Konzeptes werden die beiden IT-Abteilungen - bisher an den Standorten Meißen und Riesa - zu einer gemeinsamen Abteilung mit Hauptsitz am Standort Radebeul zusammengefasst.



■ **Verwaltungsleistungen**

Im Rahmen des Strukturkonzeptes 2014 werden die Verwaltungsabteilungen organisatorisch am Standort Meißen zusammengeführt. Die Leistungserfassung und -abrechnung bleibt an allen vier Standorten bestehen. Eine organisatorische Zusammenführung der Verwaltungsabteilungen sollte mit einer räumlichen Konsolidierung der Bereiche an einem Standort einhergehen. Räumlich würde sich hierfür der Standort Meißen anbieten, um auch eine enge Anbindung an die Fachbereiche der Holding zu erreichen.

Bereits heute profitieren mehr als 160.000 Menschen jährlich von der ausgezeichneten medizinischen und pflegerischen Qualität der ELBLANDKLINIKEN als größte und medizinisch führende kommunale Klinikengruppe in Sachsen.



ELBLANDKLINIKEN

Wir sind für Sie da!

Platsch!

BAD • SAUNA • WELLNESS

Öffnungszeiten:
täglich 10.00 bis 22.00 Uhr
freitags Saunalandschaft
bis 23.00 Uhr

Relaxen, Entspannen & Spaß haben in Oschatz!

Die Woche im Platsch:

Montag ist Platsch-Tag

"2 h zahlen - 4 h genießen für alle Gäste"

Dienstag ist Sportschwimmtag

Mittwoch ist Gesundheitstag

Donnerstag ist Seniorentag

"2 h zahlen - 4 h genießen für alle Senioren"

Freitag ist Kindertag

"2 h zahlen - 4 h genießen für Kinder bis 16 Jahre"

Samstag ist Erlebnistag

Sonntag ist Familientag

"4 h zahlen - ganzen Tag genießen für Familien"



Öffnungszeiten

Weihnachten & Silvester

24. & 25.12.08	geschlossen
26.12.08	14.00 - 20.00 Uhr
27. - 30.12.08	10.00 - 22.00 Uhr
31.12.08	geschlossen
01.01.09	14.00 - 20.00 Uhr

Bei Abgabe dieser Anzeiger erhält eine Person **10 % Rabatt** auf den Eintrittstarif im Platsch. **Gültig bis 28.02.09**

Oschatzer Freizeitstätten GmbH
Freizeit- und Erlebnisbad Platsch
Berufsschulstraße 20 * 04758 Oschatz

Tel. 03435 976240 od. 970114 * www.oschatz-erleben.de

Damit auch Ihr Bauvorhaben schon bald "in Sack und Tüten" kommt, rufen Sie mich an und nicht den Weihnachtsmann!
Tel.: 0351-65 87 960
Internet: www.hollasky-architekt.de



Wildberg im Dezember 2008. Grafik: Amoena Hollasky

3427KL

**Anzeigen, Werbebeilagen
und sonstige Druckanfragen:
03722/50 2000 oder
verlag@riedel-ohg.de**

Weihnachten, Zeit der vielen Wünsche!

Mit der SparkassenCard PLUS jetzt überall in Raten zahlen.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ➔ Einmal beantragt - über Jahre liquid sein mit eigenem Kreditrahmen
- ➔ Flexibel und spontan Kaufentscheidungen ohne weitere Formalitäten treffen
- ➔ Weltweit über 11 Millionen Akzeptanzstellen



**S Sparkasse
Meißen**

Landkreis
Meißen

1177

C
M
Y
K